

Rotenburg extra 9/2010

Hoher Besuch aus Übersee

Kartoffelkönigin aus Guatemala ist der Stargast beim Rotenburger Knollenfest

Es gibt Dinge auf dieser Welt, die passieren ganz einfach. Auf der Suche nach einem Stargast für den Kartoffelmarkt stolperte der Verein für Touristik und Stadtwerbung über eine Internetseite aus Thüringen. Dort gibt es einen Kaufmann, der in Guatemala eine Pommes-Fabrik bauen will. Das alles hat der pfiffige Kartoffelexperte auch auf seiner Homepage vermerkt. Da taucht dann außerdem ein Plakat in spanischer Sprache auf, welches auf ein Kartoffelfest in San Marcos hinweist. Am 7. und 8. Mai dieses Jahres wurde in Mittelamerika gefeiert und eine neue Kartoffelkönigin gekrönt.

Nur wenige Stunden später klingelt in Thüringen das Telefon. Der VTS hatte sich in

den Kopf gesetzt, die Majestät aus dem knapp 10 000 Kilometer entfernten Guatemala nach Rotenburg einzuladen. Es dauerte nur wenige Minuten, dann hatte das InfoBüro der Stadt eine Kontaktanschrift. Also wurde eine Mail verfasst und zunächst an einen spanischen Verwandten eines Mitarbeiters des InfoBüros mit der Bitte um Übersetzung auf den Weg geschickt. Wenige Stunden später sauste die Nachricht in spanischer Sprache in Richtung eines Herrn namens Angel Arango in Quetzaltenango, nicht weit von Guatemala-Stadt entfernt.

Drei Tage später – schon trifft eine Rückantwort im Rathaus ein. Man fühle sich geehrt, Arango erzählt über



Claudia Gabriela de Leon Lopez beehrt den Kartoffelmarkt.

die Kartoffel und das Land und erklärt den Ablauf des Kartoffelfestes von San Marcos. Arango selbst nahm gleichzeitig sofort Kontakt zur Kartoffelkönigin, die in der Landessprache „Reina nacional de la Papa“ heißt, auf und erzählte von der Einladung aus Deutschland. Was dann folgte war ein Austausch von elektronischen Nachrichten im Dreitageerhythmus. Die Botschaft wurde eingeschaltet und nun steht dem Besuch von Claudia Gabriela de Leon Lopez tatsächlich fast gar nichts mehr im Wege. Die Königin wird hier von einer ehemaligen Deutschen Kartoffelkönigin, die auch spanisch spricht, betreut und versorgt. Rotenburg hat also einen Top-Gast zum Jubiläum.